Weichenstellung für globale Allianz Ford - Volkswagen

Der Aufsichtsrat der Volkswagen AG hat weiteren Projekten der im vergangenen Jahr geformten globalen Allianz mit der Ford Motor Company zugestimmt. Die Planungen sehen vor, im ersten Schritt drei Projekte in den Bereichen der Elektrifizierung und der leichten Nutzfahrzeuge zu realisieren. Die globale Ford - Volkswagen Allianz sieht keine Kapitalverflechtung der beiden Hersteller vor und soll jährlich weitreichende Effizienzen schaffen. Die entsprechenden Verträge sollen demnächst unterschrieben werden.

Die Vereinbarungen sollen folgende Projekte umfassen:

Der Modulare E-Antriebsbaukasten (MEB) von Volkswagen wird von Ford für ein E-Modell in Europa genutzt.

Ford entwickelt einen mittelgroßen Pick-up, der von Volkswagen Nutzfahrzeuge in ausgewählten Marken entsprechend adaptiert wird.

In den beiden weiteren Fahrzeugprojekten ist Volkswagen Nutzfahrzeuge verantwortlich für die Entwicklung eines Stadtlieferwagens, während Ford die Planung für einen Transporter im Ein-Tonner-Segment übernimmt.

Weitere Projekte sollen folgen, wie auch das Investment in das auf Softwareplattformen für autonomes Fahren spezialisierte Unternehmen Argo AI. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen